

Narutos Wahre Gefühle v. 2

Langsam wird er Erwachsen

Von AndySwift

Kapitel 38: Ein böser Fehler

Asuma war mit seinem Team bereits im Erdreich und Versuchten etwas über den Unterschlupf von Akatsuki herauszufinden doch es schien als gäbe es mehrere Unterschlüpfte der Organisation während sich Ino und Shikamaru ausruhten hielten Choji und Asuma wache da bemerkte Asuma etwas merkwürdiges es schien als würde immer wieder der selbe in den Unterschlupf treten aber nicht wieder rauskommen das hieß sie sitzen in einem Genjutsu fest und keiner hat es vorher bemerkt. „Hey Leute ich glaube wir wurden in einem Genjutsu gefangen“ sagte Asuma laut und die anderen drei wie auch er lösten sich aus dem Genjutsu dann sahen sie das Kisame vor ihnen stand und lachte Asuma dachte nach was er jetzt machen soll zündete sich dann aber erst mal eine Zigarette an. Kurz darauf nahm er seine Schlagringe aus der Tasche und lud sie mit seinem Chakra auf auch Kisame machte sich zum Kampf bereit und zog sein Schwert Haifischhaut hervor Asuma erinnerte sich noch als er damals mit Itachi in Konoha war und nach Naruto gesucht haben. Während Asuma mit seinen Gedanken beschäftigt war, haben sich auch die anderen drei Kampfbereit gemacht „Ino, Choji seid ihr so weit“ fragte Shikamaru und die beiden nickten. „Kunst der Schattenbindung“ rief Shikamaru und wollte Kisame fesseln dieser konnte jedoch gerade noch ausweichen. Asuma der das genau betrachtete formte einige Handzeichen und rief „Erdversteck, Jutsu der Erddrachenbombe.“ Kisame formte einige Handzeichen und rief „Wasserversteck, Jutsu der Wasserquelle und nun Wasserversteck, Jutsu der Wasserdrachenbombe.“ Aus einer kleinen Erdspalte er hob sich ein Drache aus Wasser der dem Erddrachen von Asuma überlegen zu sein schien. Choji wollte seinem Sensei helfen und rief „Kunst der Entfaltung, Fleischbombenpanzer“ auch da konnte Kisame ausweichen und rief „Wasserversteck, Jutsu der Wasserdoppelgänger“ es erhoben sich drei weitere Kisame und kümmerten sich um die drei Ninjas. Kisame konzentrierte sich nun wieder auf Asuma der einen Nahkampf brauchte zum Angreifen jedoch wenn Kisame ihn mit seinem Schwert nur Berührt verliert er Chakra jedoch bevor er sich etwas gegen das Schwert überlegen konnte wurde er schon durch es Verletzt er bemerkte wie ein Teil seines Chakras verloren ging. Auch die anderen drei hatten damit große Probleme. Nach einer Weile rief Asuma zu seinem Team „Ihr müsst abhauen los, Berichtet das unbedingt dem Hokage.“ Er machte drei Erddoppelgänger die sich um die Wasserdoppelgänger kümmerten und somit den dreien Zeit verschaffte diese wollten ihren Sensei nicht im Stich lassen sahen dann aber wie das Schwert von Kisame durch seinen Bauch ging und sie wussten das es zu spät war jetzt konnten sie nur noch fliehen da ihre Mission

gescheitert war.

Zur selben Zeit hatte in Konohagakure Sakura gerade das Büro von Naruto verlassen als dieser zu Sasuke sagte „Es geht nicht nur um deine letzte Mission von vertraulichen Quellen haben wir erfahren das Itachi der neue Kopf von Akatsuki sein soll. Deshalb würde ich gerne wissen ob die Leute um die es bei deiner letzten Mission ging Kontakt mit Leuten in Schwarzen Mänteln mit Roten Wolken zu tun hatten.“ Sasuke dachte kurz nach Schüttelte dann aber den Kopf. Naruto war beruhigt und sagte dann „Okay du kannst dann gehen oder ist noch was?“ Schweigend verließ Sasuke das Büro von Naruto und ging mit Sakura weg. Hinata kam gerade wieder in sein Büro und sagte „so die kleinen haben gegessen und schlafen jetzt, ich mache mich dann mal auf den Weg“ Naruto war leicht verwirrt wusste dann aber warum sie wollte sicher zu ihrer kleinen Schwester Hanabi und Naruto sagte „okay, bis später.“ Er wollte sich gerade wieder an die Arbeit machen als es an seiner Tür klopfte und eine ihm sehr bekannte Stimme fragte „Kann ich reinkommen?“ Naruto sah auf und sagte dann „Ja komm rein Kiba“ Als die Tür aufging stand ein Mann mit einem Großen weißen Hund in der Tür. „Hier ist der Bericht von meiner Mission“ er reichte dem Hokage einige Blätter und dieser sagte „warte mal ich habe hier schon die nächste Mission für dich ruh dich aber erst mal richtig aus.“ Kiba und sein Hund Akamaru gingen dann auch kurz darauf wieder und Naruto sich wieder auf die Arbeit konzentrierte. Hinata war schon am Hyuuga Anwesen und trat auch ein sofort hörte sie die rufe „Tante Tante“ von Hikari kurz darauf waren Hanabi und Tenten schon unten „komm rein“ sprach Hanabi und zog ihre älter Schwester in die Wohnung da auch Tenten und Neji hier Wohnten war es nie wirklich leise und Neji kam etwas genervt mit Hikari in die Stube „Tenten du wolltest aufpassen ich bin müde“ sprach Neji und seine Frau antwortete nur „hab ich auch aber sie wollte unbedingt bei dir sein.“ Hinata musste grinsen als sie das so mit ansah. Ja das Anwesen war viel fröhlicher seit dem Hiashi vor einer Weile gestorben war. Tenten war inzwischen mit Neji und Hikari wieder hoch gegangen und Hanabi fragte ihre große Schwester „Hinata würdest du mir beim Training helfen, Neji schläft die ganze Zeit nur“ Hinata dachte kurz nach und sagte dann „ich helfe dir doch gerne.“ Sie gingen in den Hof und hatten beide ihr Byakugan aktiviert und noch ohne ein weiteres Wort fing das Training an später am Abend sagte Hanabi zu ihrer großen Schwester „Mensch du bist echt gut geworden, bestimmt könntest du Neji jetzt besiegen“ Hinata war geschmeichelt sagte dann „Neji hat viel mehr Erfahrung als ich er würde immer noch gewinnen.“ Gerade als Hinata das sagte traten Ino, Shikamaru und Choji in das Büro von Naruto ein alle drei waren ziemlich angeschlagen und weinten „was ist den mit euch passiert und wo ist Asuma?“ fragte Naruto sofort. Shikamaru erklärte dem Hokage was auf dieser Mission passiert war er konnte es nicht fassen das Asuma von Kisame getötet wurde. Naruto rief jedoch sofort einige Medic-Nin in sein Büro damit diese sich um die drei Ninjas kümmern konnten.

Hinata machte sich gerade auf den Weg zurück zu Naruto als Hanabi noch fragte „Du große Schwester zeigst du mir morgen wie man die Schattendoppelgänger benutzt?“ Hinata drehte sich um und rief „mal sehen.“ Oben im Haus verließ Tenten gerade das Zimmer ihrer Tochter und ging zu ihrem Mann und flüsterte also Hikari schläft und was machen wir beide jetzt noch schönes?“ Neji kam da schon ein Gedanke aber den ließ er dann doch seien und Tenten sagte dann weiter „also ich gehe jetzt erst mal Baden.“ Mit diesen Worten stand Tenten auf und verließ das Zimmer sie betrat das

Bad und ließ schon mal Wasser in die Wanne laufen als die Wanne Recht voll war legte sich Tenten in die Wanne und genieste das heiße Wasser Neji lag auf seinem Bett und dachte nach. Hanabi sahs unten im Wohnzimmer und gähnte sie wusste auch nicht was sie machen soll.